

Finanzierung ohne Umwege: readyMoney eröffnet Kleinbetrieben eine neuartige und einfache Lösung direkt im Kassensystem

ready2order und finmid ermöglichen Unternehmen in Österreich und Deutschland schnellen und unbürokratischen Zugang für zusätzlichen finanziellen Spielraum

Wien, Berlin, 3. Dezember 2025. Wenn kleine Unternehmen zusätzliches Geld benötigen, zählt oft jeder Tag. Viele scheuen den Weg zur Bank, weil Anträge aufwendig sind und Entscheidungen dauern. Für Betriebe, die im laufenden Geschäft rasch handeln müssen, ist das schwer mit dem Alltag vereinbar. Der österreichische Kassenanbieter ready2order und das deutsche Fintech finmid schließen mit readyMoney nun genau diese Lücke: Die Finanzierung läuft direkt über die eigene Kasse, die Unternehmer:innen ohnehin täglich nutzen. Damit bekommen sie erstmals eine schnelle und unbürokratische Möglichkeit, frisches Kapital ohne lange Wege und ohne zusätzlichen Aufwand zu erhalten.

„Alle unsere Lösungen verfolgen das Ziel, kleinen Unternehmen den Geschäftsalltag zu erleichtern und ihre Abläufe effizienter zu gestalten. Das verschafft ihnen Freiraum für ihre eigentlichen Aufgaben. Mit readyMoney übertragen wir diesen Anspruch erstmals auch auf die Unternehmensfinanzierung und ergänzen damit unser Angebot aus Kasse und Payment“, erklärt Markus Bernhart, CEO von ready2order.

Von der Kasse aufs Konto in 48 Stunden

Unternehmen, die eine ready2order Kasse nutzen, erhalten in ihrer Kontoübersicht automatisch individuelle und genehmigte Finanzierungsangebote. Voraussetzung dafür ist eine mindestens einjährige Nutzung des Kassensystems sowie bestimmte Mindestumsätze, die als Grundlage für eine verlässliche Bewertung dienen. Auf dieser Basis können Unternehmer:innen aus mehreren Finanzierungshöhen und Rückzahlungsvarianten wählen. Nach Annahme eines Angebots erfolgt eine kurze abschließende Prüfung, anschließend wird der Betrag innerhalb von 48 Stunden auf das Konto überwiesen. Die Rückzahlung erfolgt nach einem festen Zeitplan, der eine klare Planung ermöglicht.

„Über das Kassensystem von ready2order können wir, anders als traditionelle Banken, aktiv maßgeschneiderte Finanzierungen anbieten, ohne langwierige Anträge oder lästigen Papierkram. Gleichzeitig erreichen wir Unternehmer:innen in einer Umgebung, die ihnen vertraut ist und die sie täglich nutzen: Die Kasse ist meist das Erste, das morgens eingeschaltet wird und mit das Letzte, das vor dem Nachhausegehen abgeschaltet wird“, erläutert Max Schertel, Co-Founder von finmid.

Hohe Nachfrage in den ersten Wochen

In den ersten beiden Monaten seit der Einführung haben bereits Hunderte Unternehmen Finanzierungen für Modernisierungen, neue Geräte, Standortausbau, Personal oder Marketing genutzt. Insgesamt wurden Angebote im Umfang von 190 Millionen Euro gestellt.

„Die ersten Ergebnisse zeigen deutlich, wie groß der Finanzierungsbedarf bei Kleinunternehmer:innen ist. Das hat mit einer Lücke in traditionellen Angeboten zu tun, die kleine Betriebe wie Cafés, Handelsunternehmen oder Schönheitssalons betrifft. Gleichzeitig sehen wir eine hohe Bereitschaft und Offenheit, schnelle und unkomplizierte Lösungen anzunehmen, auch wenn sie an einem ungewöhnlichen Ort wie dem Kassensystem angeboten werden. Dass readyMoney genau dort ansetzt, bestätigt auch unseren Anspruch, kleine Unternehmen schneller bei Kasse zu machen“, betont Markus Bernhart.

readyMoney kommt bei Kleinbetrieben gut an

Unternehmer:innen, die readyMoney bereits genutzt haben, zeigen sich sehr zufrieden. Der Net Promoter Score von 81, ein Wert, der eine außergewöhnlich hohe Weiterempfehlungsbereitschaft zeigt, unterstreicht das deutlich. Vor allem die einfache Anwendung, die schnelle Abwicklung und der vollständig digitale Prozess werden positiv hervorgehoben.

Zum Beispiel nutzte ein Gastronomieunternehmer aus Tirol Anfang November eine readyMoney Finanzierung über 30.000 Euro, um seine Küchenausstattung um einen Smoker und weitere Grillgeräte zu erweitern. Er wurde auf das Angebot direkt in seiner Kasse aufmerksam und beschreibt den Ablauf als überraschend unkompliziert. „Ich wollte mein Restaurant schon länger ausbauen und habe das Angebot deshalb sofort ausprobiert. Der Ablauf war überraschend einfach. Nach dem Absenden meiner Informationen war das Geld innerhalb von 24 Stunden auf meinem Konto. So schnell eine unkomplizierte Finanzierung zu erhalten, war für mich neu.“

„Banken verfügen über große Kapitalpools, bringen diese aber häufig nicht effizient zu kleinen Unternehmen. Durch die einfache Benutzerführung und präzise Echtzeitdaten entsteht gemeinsam mit ready2order und readyMoney eine Plattform, über die KMUs Finanzdienstleistungen deutlich unmittelbarer nutzen können“, so Max Schertel, Co-Founder von finmid.

Über ready2order

ready2order entwickelt und vertreibt cloudbasierte Lösungen im POS- und Payment-Bereich für kleine Unternehmen. ready2order ist seit 2015 auf die Entwicklung und den Vertrieb innovativer Lösungen im POS- und Payment-Bereich für kleine Unternehmen aus allen Branchen spezialisiert. Über 16.000 Betriebe in Deutschland, Österreich und der Schweiz setzen ready2order bereits erfolgreich ein und vertrauen dabei auf moderne, cloudbasierte Technologie, um ihre Geschäftsprozesse abzubilden. Mit einem klaren Fokus auf Schnelligkeit in der Anwendung, dem Service und der Entwicklung steht ready2order für digitale Lösungen, die benutzerfreundlich, zukunftssicher und jederzeit einsatzbereit sind. Seit Juli 2023 ist ready2order Teil der Zucchetti Group, einem in Europa führenden IT-Unternehmen aus Italien mit über 9.000 Mitarbeitern. Zucchetti bietet ein einzigartiges Produktportfolio von POS, Cashless Payment, ERP, HR bis hin zur Zutrittskontrolle und mehr – speziell an unterschiedliche Unternehmensgrößen und Branchen angepasst.

[Mehr auf www.ready2order.com](https://www.ready2order.com)

Über finmid

finmid entwickelt die Finanzierungsinfrastruktur, mit der Plattformen in Europa ihren Geschäftskunden einfach passende Finanzierungslösungen anbieten können. Mit nur einer Integration können B2B-Plattformen skalierbare Finanzierungsprodukte in über 30 europäischen Ländern bereitstellen. Branchen- und modellunabhängig hilft finmid dabei, Umsatz zu steigern, Kunden stärker zu binden und das Kerngeschäft langfristig zu erweitern. Zu den Kunden gehören einige der ambitioniertesten Plattformen Europas. Mehr unter finmid.com.

Bilddownload: <https://we.tl/t-jVDJ9ag1nr>

Copyright: ready2order, Fotograf Gregor Schwarzacher, finmid, Fotograf Maurizio Sorvillo

Medienkontakt ready2order: DS Agentur für Kommunikationsstrategie, Markenaufbau & Sichtbarkeit, Doris Spiegl, Bakk. phil.: +43 676 540 15 94 oder ds@dorisspiegl.at

Medienkontakt finmid: Katharina Heller, katharina@helleryeah.com, +49 173 305 8309